

## Zwischenprüfungs- und Studienordnung der Universität Heidelberg für den Lehramtsstudiengang Sport – Besonderer Teil

vom 29. April 2010

### *Präambel*

*Alle Amts-, Status-, Funktions- und Berufsbezeichnungen, die in dieser Ordnung in männlicher Form erscheinen, betreffen gleichermaßen Frauen und Männer und können auch in der entsprechenden weiblichen Form verwendet werden.*

### **§ 1 Geltung des Allgemeinen Teils**

Die Studien- und Prüfungsordnung der Universität Heidelberg für den Studiengang Lehramt an Gymnasien – Allgemeiner Teil sind in der jeweils geltenden Fassung Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

### **§ 2 Prüfungsausschuss**

Für die Orientierungsprüfung und die Zwischenprüfung im Lehramtsstudiengang Sport ist der Prüfungsausschuss Sportwissenschaft der Fakultät für Verhaltens- und Empirische Kulturwissenschaften zuständig. Er besteht aus zwei Hochschullehrern und einem Vertreter der wissenschaftlichen Mitarbeiter sowie einem Vertreter der Studierenden mit beratender Stimme. Der Vorsitzende und die Stellvertretung sowie die weiteren Mitglieder des Prüfungsausschusses werden vom Fakultätsrat auf jeweils zwei Jahre bestellt. Der Vorsitzende und die Stellvertretung müssen Hochschullehrer sein.

### **§ 3 Orientierungsprüfung**

Die Orientierungsprüfung wird studienbegleitend durchgeführt und besteht aus dem erfolgreichen Abschluss des Moduls 5 „Sportwissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden“. Die OP ist bestanden, wenn die Leistungen in diesem Modul mindestens mit der Note „ausreichend“ bewertet worden sind.

### **§ 4 Zwischenprüfung**

- (1) Die Zwischenprüfung wird studienbegleitend durchgeführt und besteht aus
  - a) dem erfolgreichen Abschluss von zwei Modulen aus den Bereichen „Bildung und Erziehung“, „Individuum und Gesellschaft“, „Bewegung und Training“ oder „Leistung und Gesundheit“,

- b) dem erfolgreichen Abschluss des Moduls 6 „Sportartübergreifende Theorie und Praxis“ und zwei Lehrveranstaltungen aus den Modulen 7 „Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich A“ oder 8 „Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich B“ sowie
  - c) dem erfolgreichen Abschluss des Fachdidaktik-Moduls 1 „Unterrichten und Erziehen“
- (2) Wird Sport im Rahmen eines Erweiterungsfachs gewählt, entfällt die Zwischenprüfung

## **§ 5 Studiennachweise**

Die im Verlauf des Studiums zu absolvierenden Fachmodule orientieren sich an der Verordnung des Kultusministeriums über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien (GymPO I) bzw. der Verordnung des Kultusministeriums über die Erste Staatsprüfung für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen mit den beruflichen Fachrichtungen Gesundheit und Gesellschaft (Care) sowie Sozialpädagogik/Pädagogik (WPrOSozPädCare) und sind in Anlage 2 bzw. 2a aufgeführt.

## **§ 6 Art und Durchführung der Prüfungen**

- (1) Die Prüfungen können als mündliche oder als schriftliche Prüfungen oder als Kombination beider Prüfungsarten durchgeführt werden. In den Modulen 6, 7, 8 und 9 sowie im Profilmodul 2 sind neben einer mündlichen oder schriftlichen Prüfung praktische Übungen als Prüfungsleistungen zu erbringen. In den Modulen 7 und 8 sowie im Profilmodul 2 umfassen die praktischen Übungen einen Leistungs- und einen Demonstrationsteil. Wird im Profilmodul 2 eine Sportart der Gruppe B (Sportspiele) gewählt, so ist zusätzlich eine praktische Leistung in der Spielleitung zu erbringen.
- (2) Schriftliche Prüfungsleistungen können als Klausur, als Hausarbeit oder in einer anderen Form vorgesehen sein. Multiple choice Klausuren sind möglich.
- (3) Die Dauer einer studienbegleitenden Klausur beträgt zwischen 30 und 120 Minuten.

## **§ 7 Bewertung der studienbegleitenden Prüfungsleistungen**

- (1) Die Noten für die einzelnen Prüfungsleistungen werden von den jeweiligen Prüfern festgesetzt. Die Leistungen werden mit folgenden Noten bewertet:

1 = sehr gut = eine hervorragende Leistung;

2 = gut = eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt;

<b>LA 09-2</b>	<b>03.07.12</b>	<b>04 - 3</b>
Codiernummer	letzte Änderung	Auflage - Seitenzahl

- 3 = befriedigend = eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht;
- 4 = ausreichend = eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt;
- 5 = nicht ausreichend = eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt.

Zur differenzierten Bewertung der Leistungen können Zwischennoten durch Erniedrigen oder Erhöhen der einzelnen Noten um 0,3 gebildet werden; die Noten 0,7, 4,3, 4,7 und 5,3 sind dabei ausgeschlossen.

- (2) Die Modulnoten ergeben sich aus dem gewichteten Durchschnitt der einzelnen Prüfungsleistungen. Näheres regelt das Modulhandbuch.

## **§ 8 Wiederholung von Prüfungsleistungen**

- (1) Studienbegleitende Prüfungsleistungen können grundsätzlich einmal wiederholt werden. Eine zweite Wiederholung ist nur in begründeten Ausnahmefällen und nur bei höchstens fünf studienbegleitenden Prüfungsleistungen zulässig.
- (2) Eine zweite Wiederholung der Orientierungsprüfung ist ausgeschlossen.

## **§ 9 Inkrafttreten**

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt zum 1. September 2010 in Kraft und gilt für alle Studierenden, die nach den Bestimmungen der Verordnung des Kultusministeriums über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien (Gymnasiallehrerprüfungsordnung I – GymPO I) studieren.
- (2) Mit Inkrafttreten tritt die Zwischenprüfungsordnung der Universität Heidelberg – Besonderer Teil Sport und Sportwissenschaft – vom 13. Dezember 2001 (Mitteilungsblatt des Rektors vom 15.01.02, S. 13) für den Lehramtsstudiengang vorbehaltlich des Absatzes 3 außer Kraft.
- (3) Die in Absatz 2 genannte Prüfungsordnung gilt für Studierende, die vor dem 1. September 2010 im Studiengang Lehramt an Gymnasien für das Fach Sport immatrikuliert sind und ihr Lehramtsstudium gemäß der Verordnung des Kultusministeriums über die Wissenschaftliche Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien (Wissenschaftliche Prüfungsordnung) absolvieren, weiter.

## Anlage 1: Studienverlaufsplan im Hauptfach (empfohlen)

Sem.	Forschungsmethoden & Fachdidaktik	LP	Theorie & Praxis des Sports	LP	Sportwissenschaftliche Theorie	LP	$\Sigma$ SWS	$\Sigma$ LP	
1	"Empirische Arbeitsmethoden, Teil 1" (Mod. 5)	4	"Integrative Sportspielvermittlung" (Mod. 6)	1,5	V "Sport und Erziehung" (Mod. 1)	3	12	15	
	"Arbeits- und Studientechniken" (Mod. 5)	1	"Training motorischer Fähigkeiten" (Mod. 6)	1,5	PS "Sport und Erziehung" (Mod. 1)	3			
			Ringens & Kämpfen (Mod. 6)	1					
2	V Grundlagen der Fachdidaktik (Fd-Mod. 1)	3	Grundfach A 1 (Mod. 7)	3,5	V "Bewegung und Training" (Mod. 2)	3	13	15,5	
			Grundfach B 1 (Mod. 8)	3	PS "Bewegung und Training" (Mod. 2)	3			
3	Didaktisches Praktikum (Fd-Mod. 1)	2	Grundfach A 2 (Mod. 7)	3,5	V "Sport, Individuum und Gesellschaft" (Mod. 3)	3	11	14,5	
					PS "Sport, Individuum und Gesellschaft" (Mod. 3)	3			
					V "Sportmedizin, Teil 1" (Mod. 4)	3			
4			Grundfach A 3 (Mod. 7)	3,5	V "Sportmedizin, Teil 2" (Mod. 4)	3	14	14,5	
			Grundfach B 2 (Mod. 8)	3					
			Grundfach B 3 (Mod. 8)	3					
			Wahlfach C (Mod. 9)	2					
5	<b>Schulpraxissemester</b>								
6	V Methoden im Sportunterricht (Fd-Mod. 2)	2	Grundfach A 4 (Mod. 7)	3,5	HS 1 (P-Mod. 1)	4	12	14,5	
			Grundfach B 4 (Mod. 8)	3					
			Exkursion (Mod. 9)	2					
7	Evaluation, Schul- und Curriculumentwicklung (Fd-Mod. 2)		Schwerpunktfach 1 (P-Mod. 2)	3	Empirische Arbeitsmethoden, Teil 2 (P-Mod. 1)	5	11	11	
8			Schwerpunktfach 2 (P-Mod. 2)	3	1 PJS oder 2 HS (P-Mod. 1)	8	9	11	
9					Wahlmodul (P-Mod. 3)	8		8	
10									
<b>Gesamt</b>									<b>104</b>

### Anlage 1a: Studienverlaufsplan im Hauptfach und Erweiterungsfach für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen (empfohlen)

Sem.	Forschungsmethoden & Fachdidaktik	LP	Theorie & Praxis des Sports	LP	Sportwissenschaftliche Theorie	LP	$\Sigma$ SWS	$\Sigma$ LP
1	"Empirische Arbeitsmethoden, Teil 1" (Mod. 5)	4	"Integrative Sportspielvermittlung" (Mod. 6)	1,5	V "Sport und Erziehung" (Mod. 1)	3	12	15
	"Arbeits- und Studientechniken" (Mod. 5)	1	"Training motorischer Fähigkeiten" (Mod. 6)	1,5	PS "Sport und Erziehung" (Mod. 1)	3		
			Ringens & Kämpfen (Mod. 6)	1				
2	V Grundlagen der Fachdidaktik (Fd-Mod. 1)	3	Grundfach A 1 (Mod. 7)	3,5	V "Bewegung und Training" (Mod. 2)	3	13	15,5
			Grundfach B 1 (Mod. 8)	3	PS "Bewegung und Training" (Mod. 2)	3		
3	Didaktisches Praktikum (Fd-Mod. 1)	2	Grundfach A 2 (Mod. 7)	3,5	V "Sport, Individuum und Gesellschaft" (Mod. 3)	3	11	14,5
					PS "Sport, Individuum und Gesellschaft" (Mod. 3)	3		
					V "Sportmedizin, Teil 1" (Mod. 4)	3		
4			Grundfach A 3 (Mod. 7)	3,5	V "Sportmedizin, Teil 2" (Mod. 4)	3	14	14,5
			Grundfach B 2 (Mod. 8)	3				
			Grundfach B 3 (Mod. 8)	3				
			Wahlfach C (Mod. 9)	2				
5	<b>Schulpraxissemester</b>							
6	V Methoden im Sportunterricht (Fd-Mod. 2)	2	Grundfach A 4 (Mod. 7)	3,5	HS 1 (P-Mod. 1)	4	12	14,5
			Grundfach B 4 (Mod. 8)	3				
			Exkursion (Mod. 9)	2				
7	Evaluation, Schul- und Curriculumentwicklung (Fd-Mod. 2)	3	Schwerpunktfach 1 (P-Mod. 2)	3	Empirische Arbeitsmethoden, Teil 2 (P-Mod. 1)	3	7	9
8			Schwerpunktfach 2 (P-Mod. 2)	3	1 HS (P-Mod. 1)	4	5	7
9								
10								
<b>Gesamt</b>		<b>15</b>		<b>40</b>		<b>35</b>		<b>90</b>

## Anlage 2: Übersicht über die Fach-Module im Hauptfach gemäß § 5 der GymPO I in Verbindung mit Anlage A der GymPO I

Modul	Lehrveranstaltungen	LP
Modul 1: <b>Bildung und Erziehung</b>	V „Sport und Erziehung“ PS „Sport und Erziehung“	6
Modul 2: <b>Bewegung und Training</b>	V „Bewegung und Training“ PS „Bewegung und Training“	6
Modul 3: <b>Individuum und Gesellschaft</b>	V „Sport, Individuum und Gesellschaft“ PS „Sport, Individuum und Gesellschaft“	6
Modul 4: <b>Leistung und Gesundheit</b>	V „Sportmedizin, Teil 1“ V „Sportmedizin, Teil 2“	6
Modul 5: <b>Sportwissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden</b>	Ü „Arbeits- und Studientechniken“ Ü „Empirische Arbeitsmethoden, Teil 1“	5
Modul 6: <b>Sportartübergreifende Theorie und Praxis</b>	Ü „Training motorischer Fähigkeiten“ Ü „Integrative Sportspielvermittlung“ Ü „Ringern und Kämpfen“	4
Modul 7: <b>Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich A</b>	Ü „Gerätturnen, Grundfach“ Ü „Gymnastik/Tanz, Grundfach“ Ü „Leichtathletik, Grundfach“ Ü „Schwimmen, Grundfach“	14
Modul 8: <b>Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich B</b>	Ü „Basketball, Grundfach“ Ü „Fußball, Grundfach“ Ü „Handball, Grundfach“ Ü „Volleyball, Grundfach“	12
Modul 9: <b>Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich C</b>	Ü „Wahlfach“ Ü „Exkursion“	4
Profilmodul 1: <b>Profilbildung Sportwissenschaft</b>	1 HS aus den Bereichen der Module 1-4 1 PJS oder 2 HS aus den Bereichen der Module 1-4 Ü „Empirische Arbeitsmethoden, Teil 2“	17
Profilmodul 2: <b>Schwerpunkt Theorie und Praxis des Sports</b>	2 Schwerpunktfächer aus verschiedenen Gruppen der Bereiche A, B oder C (siehe Module 7-9)	6
Profilmodul 3: <b>Wahlmodul</b>	Lehrveranstaltungen nach freier Wahl aus dem Angebot des ISSW	8
<b>gesamt Fachwissenschaft Sport</b>		<b>94</b>
Fachdidaktik-Modul 1: <b>Unterrichten und Erziehen</b>	V „Grundlagen der Fachdidaktik“ Ü „Didaktisches Praktikum“	5
Fachdidaktik-Modul 2: <b>Evaluation und Schulentwicklung</b>	HS „Evaluation, Schul- und Curriculumentwicklung“ V „Methoden im Sportunterricht“	5
<b>gesamt Fachdidaktik</b>		<b>10</b>

**Anlage 2a: Übersicht über die Fach-Module für das Lehramt an beruflichen Schulen im Hauptfach und Erweiterungsfach gemäß WPrOSozPädCare (2009) in Verbindung mit Anlage A der WPrOSozPädCare**

Modul	Lehrveranstaltungen	LP
Modul 1: <b>Bildung und Erziehung</b>	V „Sport und Erziehung“ PS „Sport und Erziehung“	6
Modul 2: <b>Bewegung und Training</b>	V „Bewegung und Training“ PS „Bewegung und Training“	6
Modul 3: <b>Individuum und Gesellschaft</b>	V „Sport, Individuum und Gesellschaft“ PS „Sport, Individuum und Gesellschaft“	6
Modul 4: <b>Leistung und Gesundheit</b>	V „Sportmedizin, Teil 1“ V „Sportmedizin, Teil 2“	6
Modul 5: <b>Sportwissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden</b>	Ü „Arbeits- und Studientechniken“ Ü „Empirische Arbeitsmethoden, Teil 1“	5
Modul 6: <b>Sportartübergreifende Theorie und Praxis</b>	Ü „Training motorischer Fähigkeiten“ Ü „Integrative Sportspielvermittlung“ Ü „Ringens und Kämpfen“	4
Modul 7: <b>Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich A</b>	Ü „Gerätturnen, Grundfach“ Ü „Gymnastik/Tanz, Grundfach“ Ü „Leichtathletik, Grundfach“ Ü „Schwimmen, Grundfach“	14
Modul 8: <b>Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich B</b>	Ü „Basketball, Grundfach“ Ü „Fußball, Grundfach“ Ü „Handball, Grundfach“ Ü „Volleyball, Grundfach“	12
Modul 9: <b>Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich C</b>	Ü „Wahlfach“ Ü „Exkursion“	4
Profilmodul 1: <b>Profilbildung Sportwissenschaft</b>	1 HS aus den Bereichen der Module 1-4 1 HS aus den Bereichen der Module 1-4 Ü „Empirische Arbeitsmethoden, Teil 2“	11
Profilmodul 2: <b>Schwerpunkt Theorie und Praxis des Sports</b>	2 Schwerpunktfächer aus verschiedenen Gruppen der Bereiche A, B oder C (siehe Module 7-9)	6
<b>gesamt Fachwissenschaft Sport</b>		<b>80</b>
Fachdidaktik-Modul 1: <b>Unterrichten und Erziehen</b>	V „Grundlagen der Fachdidaktik“ Ü „Didaktisches Praktikum“	5
Fachdidaktik-Modul 2: <b>Evaluation und Schulentwicklung</b>	HS „Evaluation, Schul- und Curriculumentwicklung“ V „Methoden im Sportunterricht“	5
<b>gesamt Fachdidaktik</b>		<b>10</b>

**Anlage 3: Übersicht über die Zuordnung der Module gemäß Anlage A GymPO I**

Inhaltsbereiche nach GymPO I 2009	Module
<b>2.1 Grundlagen der Sportwissenschaft</b>	
<b>2.1.1 Bildung und Erziehung</b>	
2.1.1.1 Philosophische und historische Grundlagen	✓
2.1.1.2 Grundlagen von Lernen, Bildung, Erziehung und Sozialisation	✓
2.1.1.3 Bildungs- und Erziehungspotenziale von Bewegung und Sport	✓
2.1.1.4 Kontextbedingungen von Bildungs- und Erziehungsprozessen im Sport	✓
	-----
<b>2.1.2 Individuum und Gesellschaft</b>	
2.1.2.1 Entwicklung, Lernen und Persönlichkeit	✓
2.1.2.2 Motivation, Emotion und Kognition	✓
2.1.2.3 Entwicklung und Organisationsstrukturen des Sports	✓
2.1.2.4 Soziale Ungleichheiten, soziale Prozesse und Sozialisation im Sport	✓
	-----
<b>2.1.3 Bewegung und Training</b>	
2.1.3.1 Grundlagen der Bewegungswissenschaft, Biomechanik	✓
2.1.3.2 motorisches Lernen und motorische Entwicklung	✓
2.1.3.3 Grundlagen des sportlichen Trainings	✓
2.1.3.4 Theorien und Methoden des sportlichen Trainings	✓
	-----
<b>2.1.4 Leistung und Gesundheit</b>	
2.1.4.1 Grundlagen der Anatomie und Physiologie	✓
2.1.4.2 Grundlagenwissen über Sportschäden und -verletzungen	✓
2.1.4.3 Diagnostik von Fähigkeiten und Fertigkeiten	✓
2.1.4.4 Grundlagen der Diätetik, der Prävention, des Gesundheitsverhaltens und der Gesundheitserziehung	✓
	-----
<b>2.2 Sportwissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden</b>	
2.2.1 Arbeits- und Studientechniken	✓
2.2.2 Grundlagen empirischer Forschungsmethoden und Statistik	✓
	-----

Modul 1:

**Sport und Erziehung**

Modul 3:

**Individuum und Gesellschaft**

Modul 2:

**Bewegung und Training**

Modul 4:

**Leistung und Gesundheit**Modul 2: **Bewegung und Training**Modul 1: **Bildung und Erziehung**  
Modul 3: **Individuum und Gesellschaft**

Modul 5:

**Sportwissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden**

## Inhaltsbereiche nach GymPO I 2009

## Module

**2.3 Sportwissenschaftliche Profilbildung**

2.3.1	ausgewählte theoretische Modelle zur Beschreibung und Analyse sportwissenschaftlicher Probleme in Sport und Sportunterricht	✓	
2.3.2	exemplarische Analyse ausgewählter sportwissenschaftlicher Fragen im Hinblick auf das Kindes- und Jugendalter	✓	Profilmodul 1: <b>Profilbildung Sportwissenschaft</b>
2.3.3	exemplarische Analyse und Beurteilung empirischer und/oder hermeneutischer Studien zu Sport und Schulsport	✓	
2.3.4	exemplarische Konzeption, Durchführung und Auswertung empirischer Studien	✓	

**2.4 Sportartspezifische und sportartübergreifende Theorie und Praxis des Sports****2.4.1 Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich A**

2.4.1.1	schulbezogene Bewegungsfertigkeiten und Kenntnisse	✓	
2.4.1.2	Bewegungsanalyse und Bewegungskorrektur	✓	
2.4.1.3	Handlungsfelder und Vermittlungskonzepte	✓	Modul 7: <b>Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich A</b>
2.4.2.4	schulbezogene Lehr- und Lernstrategien	✓	
2.4.1.5	Rettungsfähigkeit für den Schwimmunterricht (Niveau: Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber) sowie Fähigkeiten und Fertigkeiten situationsgerechter Hilfeleistung und Sicherheitsstellung im Gerätturnen	✓	

**2.4.2 Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich B**

2.4.2.1	schulbezogene Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse der sportartspezifischen Technik- und Taktikelemente	✓	Modul 8: <b>Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich B</b>
2.4.2.2	Bewegungsanalyse und Bewegungskorrektur	✓	
2.4.2.3	Handlungsfelder und Vermittlungskonzepte	✓	
2.4.2.4	schulbezogene Lehr- und Lernstrategien	✓	

**2.4.3 Sportartübergreifende Theorie und Praxis**

2.4.3.1	Zielgruppen- und kontextspezifische Schulung der koordinativen und konditionellen Fähigkeiten, Gesundheit und Fitness	✓	Modul 6: <b>Sportartübergreifende Theorie und Praxis</b>
2.4.3.2	sportspielübergreifende Vermittlungskonzepte und Kleine Spiele	✓	
2.4.3.3	Ringen und Kämpfen	✓	

## Inhaltsbereiche nach GymPO I 2009

## Module

**2.4.4 Sportartspezifisches Theorie und Praxis, Bereich C**

- 2.4.4.1 schulbezogene Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse der sportartspezifischen Technik- und ggf. Taktikelemente
- 2.4.4.2 Handlungsfelder und Vermittlungskonzepte
- 2.4.4.3 schulbezogene Lehr- und Lernstrategien
- 2.4.4.4 Bewegungsanalyse und Bewegungskorrektur
- 2.4.4.5 psycho-soziale Grundlagen sowie Planung, Durchführung und Auswertung von Exkursionen

✓

✓

✓

✓

✓

Modul 9:

**Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich C****2.4.5 Profilbildung in Theorie und Praxis des Sports**

- 2.4.5.1 Vertiefung der Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse der sportartspezifischen Technik- und ggf. Taktikelemente
- 2.4.5.2 Modelle des Trainierens und Steuerns von motorischen Leistungen, des Gestaltens und Präsentierens, des Diagnostizierens und Evaluierens sowie des Vermittelns

✓

✓

Profilmodul 2:

**Schwerpunkt Theorie und Praxis des Sports****2.5 Grundlagen der Fachdidaktik****2.5.1 Unterrichten und Erziehen**

- 2.5.1.1 Beobachtung, Planung, Durchführung und Auswertung von Sportunterricht auf verschiedenen Stufen des Gymnasiums
- 2.5.1.2 fachdidaktische Konzeptionen und Rahmenbedingungen des Sportunterrichts
- 2.5.1.3 Handlungsfelder und Vermittlungskonzepte aus sportartspezifischer Perspektive (Bereiche A und B, siehe 2.4.)
- 2.5.1.4 schulbezogene Lehr- und Lernstrategien aus sportartspezifischer Perspektive (Bereiche A und B, siehe 2.4.)

✓

✓

✓

✓

Fachdidaktik-Modul 1:

**Unterrichten und Erziehen**

Fachdidaktik-Modul 2:

**Evaluation und Schulentwicklung****2.5.2 Evaluation und Schulentwicklung**

- 2.5.2.1 Grundlagen der Diagnostik und Leistungsbeurteilung im Schulsport
- 2.5.2.2 Grundlagen der Curriculum- und Schulentwicklung im Zusammenhang mit Bewegung und Sport,
- 2.5.2.3 Handlungsfelder und Vermittlungskonzepte aus sportartspezifischer Perspektive (Bereiche A und B, siehe 2.4.)
- 2.5.2.4 schulbezogene Lehr- und Lernstrategien aus sportartspezifischer Perspektive (Bereiche A und B, siehe 2.4.)

✓

✓

✓

✓

Fachdidaktik-Modul 2:

**Evaluation und Schulentwicklung**

## Anlage 3a: Übersicht über die Zuordnung der Module für das Lehramt an beruflichen Schulen gemäß Anlage A der WPrOSozPädCare

Inhaltsbereiche nach WPrOSozPädCare 2009	Module
<b>2.1 Grundlagen der Sportwissenschaft</b>	
<b>2.1.1 Bildung und Erziehung</b>	
2.1.1.1 Philosophische und historische Grundlagen	✓
2.1.1.2 Grundlagen von Lernen, Bildung, Erziehung und Sozialisation	✓
2.1.1.3 Bildungs- und Erziehungspotenziale von Bewegung und Sport	✓
2.1.1.4 Kontextbedingungen von Bildungs- und Erziehungsprozessen im Sport	✓
	-----
<b>2.1.5 Individuum und Gesellschaft</b>	
2.1.5.1 Entwicklung, Lernen und Persönlichkeit	✓
2.1.5.2 Motivation, Emotion und Kognition	✓
2.1.5.3 Entwicklung und Organisationsstrukturen des Sports	✓
2.1.5.4 Soziale Ungleichheiten, soziale Prozesse und Sozialisation im Sport	✓
	-----
<b>2.1.6 Bewegung und Training</b>	
2.1.6.1 Grundlagen der Bewegungswissenschaft, Biomechanik	✓
2.1.6.2 motorisches Lernen und motorische Entwicklung	✓
2.1.6.3 Grundlagen des sportlichen Trainings	✓
2.1.6.4 Theorien und Methoden des sportlichen Trainings	✓
	-----
<b>2.1.7 Leistung und Gesundheit</b>	
2.1.7.1 Grundlagen der Anatomie und Physiologie	✓
2.1.7.2 Grundlagenwissen über Sportschäden und -verletzungen	✓
2.1.7.3 Diagnostik von Fähigkeiten und Fertigkeiten	✓
2.1.7.4 Grundlagen der Diätetik, der Prävention, des Gesundheitsverhaltens und der Gesundheitserziehung	✓
	-----
<b>2.2 Sportwissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden</b>	
2.2.1 Arbeits- und Studientechniken	✓
2.2.2 Grundlagen empirischer Forschungsmethoden und Statistik	✓
	-----

Modul 1:

**Sport und Erziehung**

Modul 3:

**Individuum und Gesellschaft**

Modul 2:

**Bewegung und Training**

Modul 4:

**Leistung und Gesundheit**Modul 2: **Bewegung und Training**Modul 1: **Bildung und Erziehung**Modul 3: **Individuum und Gesellschaft**

Modul 5:

**Sportwissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden**

## Inhaltsbereiche nach WPrOSozPädCare 2009

## Module

**2.3 Sportwissenschaftliche Profilbildung**

- |       |                                                                                                                             |   |                                                              |
|-------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|--------------------------------------------------------------|
| 2.3.1 | ausgewählte theoretische Modelle zur Beschreibung und Analyse sportwissenschaftlicher Probleme in Sport und Sportunterricht | ✓ |                                                              |
| 2.3.2 | exemplarische Analyse ausgewählter sportwissenschaftlicher Fragen im Hinblick auf das Kindes- und Jugendalter               | ✓ | Profilmodul 1:<br><b>Profilbildung<br/>Sportwissenschaft</b> |
| 2.3.3 | exemplarische Analyse und Beurteilung empirischer und/oder hermeneutischer Studien zu Sport und Schulsport                  | ✓ |                                                              |
| 2.3.4 | exemplarische Konzeption, Durchführung und Auswertung empirischer Studien                                                   | ✓ |                                                              |
- 

**2.4 Sportartspezifische und sportartübergreifende Theorie und Praxis des Sports****2.4.1 Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich A**

- |         |                                                                                                                                                                                                             |   |                                                                              |
|---------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|------------------------------------------------------------------------------|
| 2.4.1.1 | schulbezogene Bewegungsfertigkeiten und Kenntnisse                                                                                                                                                          | ✓ |                                                                              |
| 2.4.1.2 | Bewegungsanalyse und Bewegungskorrektur                                                                                                                                                                     | ✓ |                                                                              |
| 2.4.1.3 | Handlungsfelder und Vermittlungskonzepte                                                                                                                                                                    | ✓ | Modul 7:<br><b>Sportartspezifische<br/>Theorie und Praxis,<br/>Bereich A</b> |
| 2.4.2.4 | schulbezogene Lehr- und Lernstrategien                                                                                                                                                                      | ✓ |                                                                              |
| 2.4.1.5 | Rettungsfähigkeit für den Schwimmunterricht (Niveau: Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber) sowie Fähigkeiten und Fertigkeiten situationsgerechter Hilfeleistung und Sicherheitsstellung im Gerätturnen | ✓ |                                                                              |
- 

**2.4.2 Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich B**

- |         |                                                                                                              |   |                                                                              |
|---------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|------------------------------------------------------------------------------|
| 2.4.2.1 | schulbezogene Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse der sportartspezifischen Technik- und Taktik-elemente | ✓ | Modul 8:<br><b>Sportartspezifische<br/>Theorie und Praxis,<br/>Bereich B</b> |
| 2.4.2.2 | Bewegungsanalyse und Bewegungskorrektur                                                                      | ✓ |                                                                              |
| 2.4.2.3 | Handlungsfelder und Vermittlungskonzepte                                                                     | ✓ |                                                                              |
| 2.4.2.4 | schulbezogene Lehr- und Lernstrategien                                                                       | ✓ |                                                                              |
- 

**2.4.3 Sportartübergreifende Theorie und Praxis**

- |         |                                                                                                                       |   |                                                                 |
|---------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|-----------------------------------------------------------------|
| 2.4.3.1 | Zielgruppen- und kontextspezifische Schulung der koordinativen und konditionellen Fähigkeiten, Gesundheit und Fitness | ✓ | Modul 6:<br><b>Sportartübergreifende<br/>Theorie und Praxis</b> |
| 2.4.3.2 | sportspielübergreifende Vermittlungskonzepte und Kleine Spiele                                                        | ✓ |                                                                 |
| 2.4.3.3 | Ringen und Kämpfen                                                                                                    | ✓ |                                                                 |
-

## Inhaltsbereiche nach WPrOSozPädCare 2009

## Module

**2.4.4 Sportartspezifisches Theorie und Praxis, Bereich C**

- 2.4.4.1 schulbezogene Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse der sportartspezifischen Technik- und ggf. Taktikelemente
- 2.4.4.2 Handlungsfelder und Vermittlungskonzepte
- 2.4.4.3 schulbezogene Lehr- und Lernstrategien
- 2.4.4.4 Bewegungsanalyse und Bewegungskorrektur
- 2.4.4.5 psycho-soziale Grundlagen sowie Planung, Durchführung und Auswertung von Exkursionen

✓

✓

✓

✓

✓

Modul 9:

**Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich C****2.4.5 Profilbildung in Theorie und Praxis des Sports**

- 2.4.5.1 Vertiefung der Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse der sportartspezifischen Technik- und ggf. Taktikelemente
- 2.4.5.2 Modelle des Trainierens und Steuerns von motorischen Leistungen, des Gestaltens und Präsentierens, des Diagnostizierens und Evaluierens sowie des Vermittelns

✓

✓

Profilmodul 2:

**Schwerpunkt Theorie und Praxis des Sports****2.5 Grundlagen der Fachdidaktik****2.5.1 Unterrichten und Erziehen**

- 2.5.1.1 Beobachtung, Planung, Durchführung und Auswertung von Sportunterricht
- 2.5.1.2 fachdidaktische Konzeptionen und Rahmenbedingungen des Sportunterrichts
- 2.5.1.3 Handlungsfelder und Vermittlungskonzepte aus sportartspezifischer Perspektive (Bereiche A und B, siehe 2.4.)
- 2.5.1.4 schulbezogene Lehr- und Lernstrategien aus sportartspezifischer Perspektive (Bereiche A und B, siehe 2.4.)

✓

✓

✓

✓

Fachdidaktik-Modul 1:

**Unterrichten und Erziehen**

Fachdidaktik-Modul 2:

**Evaluation und Schulentwicklung****2.5.2 Evaluation und Schulentwicklung**

- 2.5.2.3 Grundlagen der Diagnostik und Leistungsbeurteilung im Schulsport
- 2.5.2.4 Grundlagen der Curriculum- und Schulentwicklung im Zusammenhang mit Bewegung und Sport,
- 2.5.2.3 Handlungsfelder und Vermittlungskonzepte aus sportartspezifischer Perspektive (Bereiche A und B, siehe 2.4.)
- 2.5.2.4 schulbezogene Lehr- und Lernstrategien aus sportartspezifischer Perspektive (Bereiche A und B, siehe 2.4.)

✓

✓

✓

✓

Fachdidaktik-Modul 2:

**Evaluation und Schulentwicklung**

## Anlage 4: Studienverlaufsplan im Beifachumfang (empfohlen)

Sem.	Forschungsmethoden & Fachdidaktik	LP	Theorie & Praxis des Sports	LP	Sportwissenschaft- liche Theorie	LP	$\Sigma$ SWS	$\Sigma$ LP
1	"Empirische Arbeits- methoden, Teil 1" (Mod. 5)	4	"Integrative Sport- spielvermittlung" (Mod. 6)	1,5	V "Sport und Erziehung" (Mod. 1)	3	21	24,5
	"Arbeits- & Studien- techniken" (Mod. 5)	1	"Training motori- scher Fähigkei- ten" (Mod. 6)	1,5	PS "Sport und Erziehung" (Mod. 1)	3		
			Ringens und Kämpfen (Mod. 6)	1				
			Grundfach A 1 (Mod. 7)	3,5				
			Grundfach B 1 (Mod. 8)	3	V "Sportmedizin, Teil 1" (Mod. 4)	3		
2	V Grundlagen der Fachdidaktik (Fachdidaktik-Modul)	3	Grundfach A 2 (Mod. 7)	3,5	V "Bewegung und Training" (Mod. 2)	3	20	27
	V Methoden im Sportunterricht (Fachdidaktik-Modul)	2	Grundfach A 3 (Mod. 7)	3,5	PS "Bewegung und Training" (Mod. 2)	3		
	Wahlmodul (Mod. 10)	3	Grundfach B 2 (Mod. 8)	3	V "Sportmedizin, Teil 2" (Mod. 4)	3		
3			Grundfach A 4 (Mod. 7)	3,5	V "Sport, Individuum und Gesellschaft" (Mod. 3)	3	22,5	
			Grundfach B 3 (Mod. 8)	3	PS "Sport, Individuum und Gesellschaft" (Mod. 3)	3		
			Grundfach B 4 (Mod. 8)	3	Wahlmodul (P-Mod. 10)	4		
			Schwerpunktfach (Mod. 9)	3				
<b>Gesamt</b>								<b>74</b>

### Anlage 5: Übersicht über die Fach-Module im Beifachumfang gemäß § 30 der GymPO I in Verbindung mit Anlage A der GymPO I

Modul	Lehrveranstaltungen	LP
Modul 1: <b>Bildung und Erziehung</b>	V „Sport und Erziehung“ PS „Sport und Erziehung“	6
Modul 2: <b>Bewegung und Training</b>	V „Bewegung und Training“ PS „Bewegung und Training“	6
Modul 3: <b>Individuum und Gesellschaft</b>	V „Sport, Individuum und Gesellschaft“ PS „Sport, Individuum und Gesellschaft“	6
Modul 4: <b>Leistung und Gesundheit</b>	V „Sportmedizin, Teil 1“ V „Sportmedizin, Teil 2“	6
Modul 5: <b>Sportwissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden</b>	Ü „Arbeits- und Studientechniken“ Ü „Empirische Arbeitsmethoden, Teil 1“	5
Modul 6: <b>Sportartübergreifende Theorie und Praxis</b>	Ü „Training motorischer Fähigkeiten“ Ü „Integrative Sportspielvermittlung“ Ü „Ringern und Kämpfen“	4
Modul 7: <b>Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich A</b>	Ü „Gerätturnen, Grundfach“ Ü „Gymnastik/Tanz, Grundfach“ Ü „Leichtathletik, Grundfach“ Ü „Schwimmen, Grundfach“	14
Modul 8: <b>Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich B</b>	Ü „Basketball, Grundfach“ Ü „Fußball, Grundfach“ Ü „Handball, Grundfach“ Ü „Volleyball, Grundfach“	12
Modul 9: <b>Schwerpunkt Theorie und Praxis des Sports</b>	Ein Schwerpunktfach aus den Bereichen A, B oder C	3
Modul 10: <b>Wahlmodul</b>	Lehrveranstaltungen nach freier Wahl aus dem Angebot des ISSW	7
<b>gesamt Fachwissenschaft Sport</b>		<b>69</b>
Fachdidaktik-Modul: <b>Unterrichten, Erziehen und Evaluieren</b>	V „Grundlagen der Fachdidaktik“ V „Methoden des Sportunterrichts“	5
<b>gesamt Fachdidaktik</b>		<b>5</b>

**Anlage 6: Übersicht über die Fach-Module im Hauptfach in der Fächerverbindung mit Bildender Kunst oder Musik gemäß § 6 und § 7 der GymPO I in Verbindung mit Anlage A der GymPO I**

Modul	Lehrveranstaltungen	LP
Modul 1: <b>Bildung und Erziehung</b>	V „Sport und Erziehung“ PS „Sport und Erziehung“	6
Modul 2: <b>Bewegung und Training</b>	V „Bewegung und Training“ PS „Bewegung und Training“	6
Modul 3: <b>Individuum und Gesellschaft</b>	V „Sport, Individuum und Gesellschaft“ PS 2Sport, Individuum und Gesellschaft“	6
Modul 4: <b>Leistung und Gesundheit</b>	V „Sportmedizin, Teil 1“ V „Sportmedizin, Teil 2“	6
Modul 5: <b>Sportwissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden</b>	Ü „Arbeits- und Studientechniken“ Ü „Empirische Arbeitsmethoden, Teil 1“	5
Modul 6: <b>Sportartübergreifende Theorie und Praxis</b>	Ü „Training motorischer Fähigkeiten“ Ü „Integrative Sportspielvermittlung“ Ü „Ringern und Kämpfen“	4
Modul 7: <b>Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich A</b>	Ü „Gerätturnen, Grundfach“ Ü „Gymnastik/Tanz, Grundfach“ Ü „Leichtathletik, Grundfach“ Ü „Schwimmen, Grundfach“	14
Modul 8: <b>Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich B</b>	Ü „Basketball, Grundfach“ Ü „Fußball, Grundfach“ Ü „Handball, Grundfach“ Ü „Volleyball, Grundfach“	12
Profilmodul 1: <b>Profilbildung Sportwissenschaft</b>	1 PJS oder 2 HS aus den Bereichen der Module 1-4 Ü „Empirische Arbeitsmethoden, Teil 2“	13
Profilmodul 3: <b>Wahlmodul</b>	Lehrveranstaltungen nach freier Wahl aus dem Angebot des ISSW	8
<b>gesamt Fachwissenschaft Sport</b>		<b>80</b>
Fachdidaktik-Modul 1: <b>Unterrichten und Erziehen</b>	V „Grundlagen der Fachdidaktik“ Ü „Didaktisches Praktikum“	5
Fachdidaktik-Modul 2: <b>Evaluation und Schulentwicklung</b>	HS „Evaluation, Schul- und Curriculumentwicklung“ V „Methoden im Sportunterricht“	5
<b>gesamt Fachdidaktik</b>		<b>10</b>

**Anlage 7: Übersicht über die Fach-Module im Beifach in der Fächerverbindung mit Bildender Kunst oder Musik gemäß § 6 und § 7 der GymPO I in Verbindung mit Anlage A der GymPO I**

Modul	Lehrveranstaltungen	LP
Modul 1: <b>Bildung und Erziehung</b>	V „Sport und Erziehung“ PS „Sport und Erziehung“	6
Modul 2: <b>Bewegung und Training</b>	V „Bewegung und Training“ PS „Bewegung und Training“	6
Modul 3: <b>Individuum und Gesellschaft</b>	V „Sport, Individuum und Gesellschaft“ PS „Sport, Individuum und Gesellschaft“	6
Modul 4: <b>Leistung und Gesundheit</b>	V „Sportmedizin, Teil 1“ V „Sportmedizin, Teil 2“	6
Modul 5: <b>Sportwissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden</b>	Ü „Empirische Arbeitsmethoden, Teil 1“	4
Modul 6: <b>Sportartübergreifende Theorie und Praxis</b>	Ü „Training motorischer Fähigkeiten“ Ü „Integrative Sportspielvermittlung“ Ü „Ringern und Kämpfen“	4
Modul 7: <b>Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich A</b>	Ü „Gerätturnen, Grundfach“ Ü „Gymnastik/Tanz, Grundfach“ Ü „Leichtathletik, Grundfach“ Ü „Schwimmen, Grundfach“	14
Modul 8: <b>Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich B</b>	Ü „Basketball, Grundfach“ Ü „Fußball, Grundfach“ Ü „Handball, Grundfach“ Ü „Volleyball, Grundfach“	12
Modul 9: <b>Sportartspezifische Theorie und Praxis, Bereich C</b>	Ü „Wahlfach“	2
Modul 10: <b>Wahlmodul</b>	Lehrveranstaltungen nach freier Wahl aus dem Angebot des ISSW	3
<b>gesamt Fachwissenschaft Sport</b>		<b>63</b>
Fachdidaktik-Modul: <b>Unterrichten, Erziehen und Evaluieren</b>	V „Grundlagen der Fachdidaktik“ V „Methoden des Sportunterrichts“	5
<b>gesamt Fachdidaktik</b>		<b>5</b>

**Anlage 8: Bestimmungen für die Durchführung der studienbegleitenden Modulteilprüfungen im Bereich sportartspezifische Theorie und Praxis einschließlich Profilbildung (gemäß GymPO, Anlage A Sport 3.1.)**

**1. Prüfungsanforderungen in den Grundsportarten des Sportartenbereichs A**

**1.1 Gerätturnen**

Der praktische Prüfungsteil besteht aus 4 Prüfungseinheiten. Geprüft werden Leistung und Demonstration an 4 der folgenden 6 Geräte:

Studenten:

Boden  
Schaukelringe  
Sprung  
Barren (Hochbarren)  
Reck (Hochreck)  
Trampolin

Studentinnen:

Boden  
Schaukelringe  
Sprung  
Balken  
Stufenbarren  
Trampolin

Die 4 Geräte wählt der Bewerber/die Bewerberin. Unter Berücksichtigung von vorgegebenen Elementgruppen der Grundsportart werden Kürverbindungen geturnt. Pro Gerät sind 2 Versuche gestattet, die bessere Leistung wird gewertet. Am Gerät Sprung werden zwei verschiedene Sprünge gezeigt. Der Mittelwert der beiden verschiedenen Sprünge ergibt die Endnote.

**1.1.1 Boden**

Gymnastische Verbindungen werden nach Maßgabe der Prüfer in der Bewertung berücksichtigt. Rollbewegungen, mind. eine Überschlagbewegung (vor- oder rückwärts) und mind. eine Überschlagbewegung seitwärts, Felgbewegung oder Rolle rückwärts durch den Handstand.

**1.1.2 Schaukelringe**

Aufschwungbewegung, Felgbewegung oder Schwingen im Kipp- und Sturzhang (Schwungverstärken), Überschlagbewegung, Drehungen um die Körperlängsachse.

**1.1.3 Sprungtisch oder Sprungpferd**

2 verschiedene Stützsprünge (davon eine Überschlagbewegung) am Pferd (Männer 1,30m hoch/längs gestellt, Frauen 1,20m hoch/quer gestellt) oder Sprungtisch (Männer mind. 1,30m hoch, Frauen mind. 1,20 m hoch). Überschlagbewegungen können mit dem Minitrampolin, alle anderen Sprünge müssen mit dem Sprungbrett gesprungen werden. Je Sprung sind zwei Versuche zulässig. Der bessere Versuch wird gewertet.

**1.1.4 Barren (Hochbarren)**

Rollbewegung, aus den 2 Elementgruppen Stembewegungen (vor- und rückwärts) und Kippbewegungen (aus der Ruhelage und dem Schwung) müssen 3 Elemente geturnt werden (2 Stemm- und eine Kippbewegung oder umgekehrt), Abgang.

**1.1.5 Schwebebalken**

Angang, Sprungbewegungen, Drehungen um die Körperlängsachse (davon mind. 1 Drehung einbeinig), eine Rollbewegung oder Aufschwüngen in den flüchtigen Handstand, Überschlagbewegung und 2 statische Elemente.

**1.1.6 Reck (Hochreck)**

Umschwungbewegung, Kippbewegung, Stemmbewegung und Felgbewegung oder Beinschwungbewegung oder Überschlagbewegung als Abgang. Anstelle der Stemmbewegung kann eine zweite Kippbewegung geturnt werden.

**1.1.7 Stufenbarren**

Aufschwungbewegung, Umschwungbewegung, Kippbewegung, Element zum Holmwechsel, Element am oberen Holm, Abgang mindestens Felgbewegung.

**1.1.8 Trampolin**

verschiedene Fußsprünge, 2 verschiedene Landungsarten, ausgewählt aus der Sitz-, Rücken- oder Bauchlandung, mindestens eine 1/1 Drehung um die Körperlängsachse und mindestens eine freie Überschlagbewegung.

**1.2 Gymnastik und Tanz**

Der praktische Prüfungsteil besteht aus 2 Prüfungseinheiten. Geprüft werden Leistung und Demonstration einzeln und/oder in der Gruppe.

1.2.1 Bewegungsgestaltung/Choreografie aus dem Bereich Gymnastik mit und ohne Handgerät

1.2.2 Bewegungsgestaltung/Choreografie aus dem Bereich Tanz

**1.3 Leichtathletik**

Der praktische Prüfungsteil besteht aus einer Leistungsprüfung und einer Demonstrationsprüfung.

1.3.1 Die Leistungsprüfung besteht aus 4 Prüfungseinheiten:

Die Bewerberin/der Bewerber wählt aus folgenden Bereichen jeweils eine Disziplin aus:

1.3.1.1 Kurzstrecke: 100 m Lauf bis 400 m Lauf oder Hürdenlauf

1.3.1.2 Mittel- oder Langstrecke: 800 m Lauf bis 3000 m Lauf

1.3.1.3 Sprungdisziplin

1.3.1.4 Wurf/Stoßdisziplin

1.3.2 Die Demonstrationsprüfung besteht aus 3 Prüfungseinheiten:

Die Prüfung erfolgt in 3 Disziplinen, und zwar im Hürdenlauf sowie in je einer unter 1.3.1.3 und 1.3.1.4 genannten Disziplin, die nicht in der Leistungsprüfung gewählt wurden.

## 1.4 Schwimmen

Der praktische Prüfungsteil besteht aus einer Leistungsprüfung und einer Demonstrationsprüfung.

- 1.4.1 Die Leistungsprüfung besteht aus 2 Prüfungseinheiten:  
Die Bewerberin/ der Bewerber wählt zwei verschiedene Schwimmmarten und -strecken aus.
- 1.4.2 Die Demonstrationsprüfung besteht aus 4 Prüfungseinheiten:  
Die Prüfung erstreckt sich auf vier Schwimmmarten einschließlich deren Starts und Wenden. Jede Schwimmart ist zur Beurteilung über eine Strecke von 15m vorzuschwimmen.

## 2. Prüfungsanforderungen in den Grundsportarten des Sportartenbereichs B

### 2.1.1 Basketball, Fußball, Handball, Volleyball

Der praktische Prüfungsteil besteht aus einer Leistungsprüfung und einer Demonstrationsprüfung im regelgerechten Spiel.

- 2.1.1.1 Die Demonstrationsprüfung besteht aus 4 Prüfungseinheiten. Die Demonstrationsleistung wird in 4 Prüfungseinheiten innerhalb technischer, individual-, gruppen- und mannschaftstaktischer Übungs- und/oder Spielaufgaben geprüft.
- 2.1.1.2 Die Leistungsprüfung besteht aus 1 Prüfungseinheit. Die Spielleistung wird im regelgerechten Spiel unter besonderer Berücksichtigung mannschaftstaktischer Elemente geprüft.

## 3. Prüfungsanforderungen in der Profilbildung

### 3.1 Gerätturnen

Der praktische Prüfungsteil besteht aus 3 Prüfungseinheiten. An 3 der folgenden 5 Geräte müssen unter Berücksichtigung von vorgegebenen Profildach-Elementgruppen Kürverbindungen geturnt werden. Die 3 Geräte wählt der Bewerber/die Bewerberin. Pro Gerät sind 2 Versuche gestattet, die bessere Leistung wird gewertet. Beim Sprung zählt der Mittelwert aus zwei Versuchen.

#### Studenten:

Boden  
Sprung  
Barren (Hochbarren)  
Reck (Hochreck)  
Schaukelringe/Trampolin )\*

)\* Nach Maßgabe der Prüfer

#### Studentinnen:

Boden  
Sprung  
Balken  
Stufenbarren  
Schaukelringe/Trampolin )\*

- 3.1.1 Boden  
Die Bodenübung muss mindestens 3 Raumwege aufweisen. Gymnastische Verbindungen werden nach Maßgabe der Prüfer in der Bewertung berücksichtigt. Rollbewegungen, Überschlagbewegungen (vor-, rück- und seitwärts), Felgbewegung.
- 3.1.2 Sprungtisch oder Sprungpferd  
Eine Überschlagbewegung am Pferd (Männer 1,35m hoch/längs gestellt, Frauen 1,25m hoch/quer gestellt) oder Sprungtisch (Männer 1,35m hoch, Frauen 1,25m hoch). Die Sprünge müssen mit dem Sprungbrett gesprungen werden.
- 3.1.3 Barren (Hochbarren)  
Rollbewegung, Felgbewegung, Stemmbewegungen, Kippbewegungen. Aus beiden letztgenannten Elementgruppen müssen 3 Elemente geturnt werden, Beinschwungbewegung oder Überschlagbewegung als Abgang.
- 3.1.4 Schwebebalken  
Angang, Sprungverbindung, Drehungen um die Körperlängsachse (davon mind. 1 Drehung einbeinig), eine Rollbewegung oder Aufschwüngen in den flüchtigen Handstand, Überschlagbewegungen und 2 statische Elemente.
- 3.1.5 Reck (Hochreck)  
Umschwungbewegung, Felgbewegung, Kippbewegung, Stemmbewegung, Beinschwungbewegung oder Überschlagbewegung als Abgang.
- 3.1.6 Stufenbarren  
Aufschwungbewegung, Umschwungbewegungen, Kippbewegung, Element zum Holmwechsel, Elemente am oberen Holm, Abgang mindestens Felgbewegung.
- 3.1.7 Schaukelringe oder ruhig hängende Ringe  
Aufschwungbewegung, Drehungen um die Körperlängsachse (Schaukelringe), Überschlagbewegung, 2 Elemente aus Felg-, Kipp- und Stemmbewegungen.
- 3.1.8 Trampolin  
3 verschiedene Fußsprünge, 2 verschiedene Landungsarten, ausgewählt aus der Sitz-, Rücken- oder Bauchlandung, mindestens eine 1/1 Drehung um die Körperlängsachse, Überschlagbewegungen.
- 3.2 Gymnastik und Tanz**  
Der praktische Prüfungsteil besteht aus 3 Prüfungseinheiten mit verschiedenen Themenstellungen aus den Bereichen Gymnastik und Tanz.

**3.3 Leichtathletik**

Der praktische Prüfungsteil besteht aus mindestens einem Sechskampf mit folgenden Disziplinen:

3.3.1 Zwei Laufdisziplinen

3.3.2 Zwei Wurf-/Stoßdisziplinen

3.3.3 Zwei Sprungdisziplinen

Aus den 3.3.1 und 3.3.3 genannten Blöcken muss der Bewerber/die Bewerberin mindestens 1 Disziplin wählen, die unter 1.3.1 nicht in der Leistungsprüfung gewählt wurde.

**3.4 Schwimmen**

Der praktische Prüfungsteil besteht aus 200 m Lagenschwimmen.

**3.5 Spiele**

Der praktische Prüfungsteil besteht aus einer Spielleistung im regelgerechten Spiel, einer Demonstrationsprüfung von mindestens 2 Demonstrationsaufgaben sowie der Spielleitung.

## Anlage 9: Bewertungstabellen im Bereich sportartspezifische Theorie und Praxis für das Fach Sport

### 1. Prüfungsanforderungen / Bewertungstabellen Leichtathletik

#### LEICHTATHLETIK PRÜFUNGSANFORDERUNGEN STUDENTINNEN – Eckwertetabelle

	Überpunkte bis ↓	980 P (1,0)	780 P (2,0)	580 P (3,0)	380 P (4,0)	180 P (5,0)	0 P (6,0)
			Ausgleich für < 180 P.	Ausgleich für 180-379 P.	bestanden		
100m	12,8	13,6	14,2	14,8	15,4	15,9	16,6
200m	27,6	29,6	30,6	31,6	32,5	33,4	34,3
400m	65,0	69,5	72,6	75,3	77,8	80,0	82,0
100m Hürden	16,5	18,4	19,2	20,0	20,8	21,6	22,5
400m Hürden	70,9	75,6	78,9	81,7	84,4	87,0	89,4
800m	2:36,0	2:50,0	2:56,6	3:02,4	3:08,0	3:13,9	3:20,1
1000m	3:25,0	3:39,1	3:46,7	3:53,4	4:00,0	4:07,1	4:15,0
1500m	5:09	5:39	5:58	6:16	6:34	6:53	7:19
3000m	11:07	12:15	12:49	13:19	13:50	14:24	15:10
Hochsprung	1,60	1,48	1,40	1,32	1,25	1,19	1,13
Weitsprung	5,30	4,85	4,60	4,35	4,10	3,86	3,60
Stabhochsprung	3,00	2,61	2,30	2,01	1,80	1,63	1,50
Dreisprung	10,70	9,70	9,15	8,70	8,20	7,71	7,20
Kugelstoß	10,10	9,15	8,45	7,81	7,20	6,60	6,00
Speerwurf	35,00	29,10	25,70	22,80	20,00	17,20	14,50
Diskuswurf	35,00	29,70	26,70	24,00	21,50	19,00	16,50
Schleuderball	41,00	35,50	32,80	30,40	28,00	25,40	22,00
Hammerwurf	38,00	30,70	26,70	23,20	20,00	16,90	14,00

Jede Einzelleistung wird anhand von Formeln in einer Punktetabelle erfasst und daraus die Leistungsnote auf eine Dezimale errechnet.

#### LEICHTATHLETIK PRÜFUNGSANFORDERUNGEN STUDENTEN - Eckwertetabelle

	Überpunkte bis ↓	980 P (1,0)	780 P (2,0)	580 P (3,0)	380 P (4,0)	180 P (5,0)	0 P (6,0)
			Ausgleich für < 180 P.	Ausgleich für 180-379 P.	bestanden		
100m	11,0	11,6	12,2	12,7	13,3	13,7	14,2
200m	22,2	24,2	25,2	26,2	27,1	28,0	29,0
400m	50,2	54,9	57,4	59,6	61,8	64,1	67,0
110m Hürden	16,2	18,0	18,8	19,6	20,4	21,2	22,4
400m Hürden	55,8	61,7	64,6	67,2	69,8	72,6	76,0
800m	1:54,0	2:08,6	2:15,6	2:21,8	2:28,0	2:34,7	2:43,0
1000m	2:38,0	2:51,6	2:59,7	3:06,9	3:14,0	3:21,3	3:29,0
1500m	4:24	4:44	4:56	5:06	5:16	5:26	5:38
3000m	9:28	10:06	10:30	10:51	11:12	11:33	11:56
Hochsprung	1,85	1,75	1,64	1,55	1,45	1,37	1,30
Weitsprung	6,70	6,05	5,67	5,33	5,00	4,66	4,30
Stabhochsprung	3,60	3,10	2,90	2,70	2,50	2,31	2,10
Dreisprung	13,30	12,26	11,45	10,70	10,00	9,40	8,90
Kugelstoß	12,00	10,40	9,55	8,75	8,00	7,25	6,40
Speerwurf	47,70	41,00	37,70	35,00	32,00	29,00	25,00
Diskuswurf	35,00	30,50	27,80	25,40	23,00	20,60	18,00
Schleuderball	52,00	45,00	41,70	38,81	36,00	33,10	30,00
Hammerwurf	42,00	34,90	30,60	26,80	23,00	19,10	15,00

Jede Einzelleistung wird anhand von Formeln in einer Punktetabelle erfasst und daraus die Leistungsnote auf eine Dezimale errechnet.

**2. Prüfungsanforderungen / Bewertungstabellen Schwimmen**

Notentabelle Schwimmen - Lehramt Sport an Gymnasien

Frauen

	50 B	50 F	50 R	50 S	100 B	100 F	100 R	100 S	200 L	DSV-Tabelle 2009
<b>1,0</b>	<b>0:43,8</b>	<b>0:34,7</b>	<b>0:40,0</b>	<b>0:36,8</b>	<b>1:37,8</b>	<b>1:19,4</b>	<b>1:28,3</b>	<b>1:25,0</b>	<b>3:21,3</b>	50m-Strecken: 330 Punkte
1,1	0:44,1	0:35,0	0:40,3	0:37,1	1:38,4	1:20,0	1:28,9	1:25,6	3:22,5	100m-Strecken: 295 Punkte
1,2	0:44,4	0:35,3	0:40,6	0:37,4	1:39,0	1:20,6	1:29,5	1:26,2	3:23,7	200m-Lagen: 260 Punkte
1,3	0:44,7	0:35,6	0:40,9	0:37,7	1:39,6	1:21,2	1:30,1	1:26,8	3:24,9	
1,4	0:45,0	0:35,9	0:41,2	0:38,0	1:40,2	1:21,8	1:30,7	1:27,4	3:26,1	
1,5	0:45,3	0:36,2	0:41,5	0:38,3	1:40,8	1:22,4	1:31,3	1:28,0	3:27,3	
1,6	0:45,6	0:36,5	0:41,8	0:38,6	1:41,4	1:23,0	1:31,9	1:28,6	3:28,5	
1,7	0:45,9	0:36,8	0:42,1	0:38,9	1:42,0	1:23,6	1:32,5	1:29,2	3:29,7	
1,8	0:46,2	0:37,1	0:42,4	0:39,2	1:42,6	1:24,2	1:33,1	1:29,8	3:30,9	
1,9	0:46,5	0:37,4	0:42,7	0:39,5	1:43,2	1:24,8	1:33,7	1:30,4	3:32,1	
<b>2,0</b>	<b>0:46,8</b>	<b>0:37,7</b>	<b>0:43,0</b>	<b>0:39,8</b>	<b>1:43,8</b>	<b>1:25,4</b>	<b>1:34,3</b>	<b>1:31,0</b>	<b>3:33,3</b>	
2,1	0:47,1	0:38,0	0:43,3	0:40,1	1:44,4	1:26,0	1:34,9	1:31,6	3:34,5	
2,2	0:47,4	0:38,3	0:43,6	0:40,4	1:45,0	1:26,6	1:35,5	1:32,2	3:35,7	
2,3	0:47,7	0:38,6	0:43,9	0:40,7	1:45,6	1:27,2	1:36,1	1:32,8	3:36,9	
2,4	0:48,0	0:38,9	0:44,2	0:41,0	1:46,2	1:27,8	1:36,7	1:33,4	3:38,1	
2,5	0:48,3	0:39,2	0:44,5	0:41,3	1:46,8	1:28,4	1:37,3	1:34,0	3:39,3	
2,6	0:48,6	0:39,5	0:44,8	0:41,6	1:47,4	1:29,0	1:37,9	1:34,6	3:40,5	
2,7	0:48,9	0:39,8	0:45,1	0:41,9	1:48,0	1:29,6	1:38,5	1:35,2	3:41,7	
2,8	0:49,2	0:40,1	0:45,4	0:42,2	1:48,6	1:30,2	1:39,1	1:35,8	3:42,9	
2,9	0:49,5	0:40,4	0:45,7	0:42,5	1:49,2	1:30,8	1:39,7	1:36,4	3:44,1	
<b>3,0</b>	<b>0:49,8</b>	<b>0:40,7</b>	<b>0:46,0</b>	<b>0:42,8</b>	<b>1:49,8</b>	<b>1:31,4</b>	<b>1:40,3</b>	<b>1:37,0</b>	<b>3:45,3</b>	
3,1	0:50,1	0:41,0	0:46,3	0:43,1	1:50,4	1:32,0	1:40,9	1:37,6	3:46,5	
3,2	0:50,4	0:41,3	0:46,6	0:43,4	1:51,0	1:32,6	1:41,5	1:38,2	3:47,7	
3,3	0:50,7	0:41,6	0:46,9	0:43,7	1:51,6	1:33,2	1:42,1	1:38,8	3:48,9	
3,4	0:51,0	0:41,9	0:47,2	0:44,0	1:52,2	1:33,8	1:42,7	1:39,4	3:50,1	
3,5	0:51,3	0:42,2	0:47,5	0:44,3	1:52,8	1:34,4	1:43,3	1:40,0	3:51,3	
3,6	0:51,6	0:42,5	0:47,8	0:44,6	1:53,4	1:35,0	1:43,9	1:40,6	3:52,5	
3,7	0:51,9	0:42,8	0:48,1	0:44,9	1:54,0	1:35,6	1:44,5	1:41,2	3:53,7	
3,8	0:52,2	0:43,1	0:48,4	0:45,2	1:54,6	1:36,2	1:45,1	1:41,8	3:54,9	
3,9	0:52,5	0:43,4	0:48,7	0:45,5	1:55,2	1:36,8	1:45,7	1:42,4	3:56,1	
<b>4,0</b>	<b>0:52,8</b>	<b>0:43,7</b>	<b>0:49,0</b>	<b>0:45,8</b>	<b>1:55,8</b>	<b>1:37,4</b>	<b>1:46,3</b>	<b>1:43,0</b>	<b>3:57,3</b>	
4,1	0:53,1	0:44,0	0:49,3	0:46,1	1:56,4	1:38,0	1:46,9	1:43,6	3:58,5	
4,2	0:53,4	0:44,3	0:49,6	0:46,4	1:57,0	1:38,6	1:47,5	1:44,2	3:59,7	
4,3	0:53,7	0:44,6	0:49,9	0:46,7	1:57,6	1:39,2	1:48,1	1:44,8	4:00,9	
4,4	0:54,0	0:44,9	0:50,2	0:47,0	1:58,2	1:39,8	1:48,7	1:45,4	4:02,1	
4,5	0:54,3	0:45,2	0:50,5	0:47,3	1:58,8	1:40,4	1:49,3	1:46,0	4:03,3	
4,6	0:54,6	0:45,5	0:50,8	0:47,6	1:59,4	1:41,0	1:49,9	1:46,6	4:04,5	
4,7	0:54,9	0:45,8	0:51,1	0:47,9	2:00,0	1:41,6	1:50,5	1:47,2	4:05,7	
4,8	0:55,2	0:46,1	0:51,4	0:48,2	2:00,6	1:42,2	1:51,1	1:47,8	4:06,9	
4,9	0:55,5	0:46,4	0:51,7	0:48,5	2:01,2	1:42,8	1:51,7	1:48,4	4:08,1	
<b>5,0</b>	<b>0:55,8</b>	<b>0:46,7</b>	<b>0:52,0</b>	<b>0:48,8</b>	<b>2:01,8</b>	<b>1:43,4</b>	<b>1:52,3</b>	<b>1:49,0</b>	<b>4:09,3</b>	
5,1	0:56,1	0:47,0	0:52,3	0:49,1	2:02,4	1:44,0	1:52,9	1:49,6	4:10,5	
5,2	0:56,4	0:47,3	0:52,6	0:49,4	2:03,0	1:44,6	1:53,5	1:50,2	4:11,7	
5,3	0:56,7	0:47,6	0:52,9	0:49,7	2:03,6	1:45,2	1:54,1	1:50,8	4:12,9	
5,4	0:57,0	0:47,9	0:53,2	0:50,0	2:04,2	1:45,8	1:54,7	1:51,4	4:14,1	
5,5	0:57,3	0:48,2	0:53,5	0:50,3	2:04,8	1:46,4	1:55,3	1:52,0	4:15,3	
5,6	0:57,6	0:48,5	0:53,8	0:50,6	2:05,4	1:47,0	1:55,9	1:52,6	4:16,5	
5,7	0:57,9	0:48,8	0:54,1	0:50,9	2:06,0	1:47,6	1:56,5	1:53,2	4:17,7	
5,8	0:58,2	0:49,1	0:54,4	0:51,2	2:06,6	1:48,2	1:57,1	1:53,8	4:18,9	
5,9	0:58,5	0:49,4	0:54,7	0:51,5	2:07,2	1:48,8	1:57,7	1:54,4	4:20,1	
<b>6,0</b>	<b>0:58,8</b>	<b>0:49,7</b>	<b>0:55,0</b>	<b>0:51,8</b>	<b>2:07,8</b>	<b>1:49,4</b>	<b>1:58,3</b>	<b>1:55,0</b>	<b>4:21,3</b>	

Stand: 21.07.2010

Notentabelle Schwimmen - Lehramt Sport an Gymnasien  
Männer

	50 B	50 F	50 R	50 S	100 B	100 F	100 R	100 S	200 L	DSV-Tabelle 2009 50m-Strecken: 330 Punkte 100m-Strecken: 295 Punkte 200m-Lagen: 260 Punkte
1,0	0:39,3	0:30,8	0:35,4	0:33,2	1:28,5	1:10,7	1:18,9	1:15,7	2:59,0	
1,1	0:39,6	0:31,1	0:35,7	0:33,5	1:29,1	1:11,3	1:19,5	1:16,3	3:00,2	
1,2	0:39,9	0:31,4	0:36,0	0:33,8	1:29,7	1:11,9	1:20,1	1:16,9	3:01,4	
1,3	0:40,2	0:31,7	0:36,3	0:34,1	1:30,3	1:12,5	1:20,7	1:17,5	3:02,6	
1,4	0:40,5	0:32,0	0:36,6	0:34,4	1:30,9	1:13,1	1:21,3	1:18,1	3:03,8	
1,5	0:40,8	0:32,3	0:36,9	0:34,7	1:31,5	1:13,7	1:21,9	1:18,7	3:05,0	
1,6	0:41,1	0:32,6	0:37,2	0:35,0	1:32,1	1:14,3	1:22,5	1:19,3	3:06,2	
1,7	0:41,4	0:32,9	0:37,5	0:35,3	1:32,7	1:14,9	1:23,1	1:19,9	3:07,4	
1,8	0:41,7	0:33,2	0:37,8	0:35,6	1:33,3	1:15,5	1:23,7	1:20,5	3:08,6	
1,9	0:42,0	0:33,5	0:38,1	0:35,9	1:33,9	1:16,1	1:24,3	1:21,1	3:09,8	
2,0	0:42,3	0:33,8	0:38,4	0:36,2	1:34,5	1:16,7	1:24,9	1:21,7	3:11,0	
2,1	0:42,6	0:34,1	0:38,7	0:36,5	1:35,1	1:17,3	1:25,5	1:22,3	3:12,2	
2,2	0:42,9	0:34,4	0:39,0	0:36,8	1:35,7	1:17,9	1:26,1	1:22,9	3:13,4	
2,3	0:43,2	0:34,7	0:39,3	0:37,1	1:36,3	1:18,5	1:26,7	1:23,5	3:14,6	
2,4	0:43,5	0:35,0	0:39,6	0:37,4	1:36,9	1:19,1	1:27,3	1:24,1	3:15,8	
2,5	0:43,8	0:35,3	0:39,9	0:37,7	1:37,5	1:19,7	1:27,9	1:24,7	3:17,0	
2,6	0:44,1	0:35,6	0:40,2	0:38,0	1:38,1	1:20,3	1:28,5	1:25,3	3:18,2	
2,7	0:44,4	0:35,9	0:40,5	0:38,3	1:38,7	1:20,9	1:29,1	1:25,9	3:19,4	
2,8	0:44,7	0:36,2	0:40,8	0:38,6	1:39,3	1:21,5	1:29,7	1:26,5	3:20,6	
2,9	0:45,0	0:36,5	0:41,1	0:38,9	1:39,9	1:22,1	1:30,3	1:27,1	3:21,8	
3,0	0:45,3	0:36,8	0:41,4	0:39,2	1:40,5	1:22,7	1:30,9	1:27,7	3:23,0	
3,1	0:45,6	0:37,1	0:41,7	0:39,5	1:41,1	1:23,3	1:31,5	1:28,3	3:24,2	
3,2	0:45,9	0:37,4	0:42,0	0:39,8	1:41,7	1:23,9	1:32,1	1:28,9	3:25,4	
3,3	0:46,2	0:37,7	0:42,3	0:40,1	1:42,3	1:24,5	1:32,7	1:29,5	3:26,6	
3,4	0:46,5	0:38,0	0:42,6	0:40,4	1:42,9	1:25,1	1:33,3	1:30,1	3:27,8	
3,5	0:46,8	0:38,3	0:42,9	0:40,7	1:43,5	1:25,7	1:33,9	1:30,7	3:29,0	
3,6	0:47,1	0:38,6	0:43,2	0:41,0	1:44,1	1:26,3	1:34,5	1:31,3	3:30,2	
3,7	0:47,4	0:38,9	0:43,5	0:41,3	1:44,7	1:26,9	1:35,1	1:31,9	3:31,4	
3,8	0:47,7	0:39,2	0:43,8	0:41,6	1:45,3	1:27,5	1:35,7	1:32,5	3:32,6	
3,9	0:48,0	0:39,5	0:44,1	0:41,9	1:45,9	1:28,1	1:36,3	1:33,1	3:33,8	
4,0	0:48,3	0:39,8	0:44,4	0:42,2	1:46,5	1:28,7	1:36,9	1:33,7	3:35,0	
4,1	0:48,6	0:40,1	0:44,7	0:42,5	1:47,1	1:29,3	1:37,5	1:34,3	3:36,2	
4,2	0:48,9	0:40,4	0:45,0	0:42,8	1:47,7	1:29,9	1:38,1	1:34,9	3:37,4	
4,3	0:49,2	0:40,7	0:45,3	0:43,1	1:48,3	1:30,5	1:38,7	1:35,5	3:38,6	
4,4	0:49,5	0:41,0	0:45,6	0:43,4	1:48,9	1:31,1	1:39,3	1:36,1	3:39,8	
4,5	0:49,8	0:41,3	0:45,9	0:43,7	1:49,5	1:31,7	1:39,9	1:36,7	3:41,0	
4,6	0:50,1	0:41,6	0:46,2	0:44,0	1:50,1	1:32,3	1:40,5	1:37,3	3:42,2	
4,7	0:50,4	0:41,9	0:46,5	0:44,3	1:50,7	1:32,9	1:41,1	1:37,9	3:43,4	
4,8	0:50,7	0:42,2	0:46,8	0:44,6	1:51,3	1:33,5	1:41,7	1:38,5	3:44,6	
4,9	0:51,0	0:42,5	0:47,1	0:44,9	1:51,9	1:34,1	1:42,3	1:39,1	3:45,8	
5,0	0:51,3	0:42,8	0:47,4	0:45,2	1:52,5	1:34,7	1:42,9	1:39,7	3:47,0	
5,1	0:51,6	0:43,1	0:47,7	0:45,5	1:53,1	1:35,3	1:43,5	1:40,3	3:48,2	
5,2	0:51,9	0:43,4	0:48,0	0:45,8	1:53,7	1:35,9	1:44,1	1:40,9	3:49,4	
5,3	0:52,2	0:43,7	0:48,3	0:46,1	1:54,3	1:36,5	1:44,7	1:41,5	3:50,6	
5,4	0:52,5	0:44,0	0:48,6	0:46,4	1:54,9	1:37,1	1:45,3	1:42,1	3:51,8	
5,5	0:52,8	0:44,3	0:48,9	0:46,7	1:55,5	1:37,7	1:45,9	1:42,7	3:53,0	
5,6	0:53,1	0:44,6	0:49,2	0:47,0	1:56,1	1:38,3	1:46,5	1:43,3	3:54,2	
5,7	0:53,4	0:44,9	0:49,5	0:47,3	1:56,7	1:38,9	1:47,1	1:43,9	3:55,4	
5,8	0:53,7	0:45,2	0:49,8	0:47,6	1:57,3	1:39,5	1:47,7	1:44,5	3:56,6	
5,9	0:54,0	0:45,5	0:50,1	0:47,9	1:57,9	1:40,1	1:48,3	1:45,1	3:57,8	
6,0	0:54,3	0:45,8	0:50,4	0:48,2	1:58,5	1:40,7	1:48,9	1:45,7	3:59,0	

## Anlage 10: Wertungstabellen Leichtathletik

Disziplin:	100mW	200mW	100mHü	400mW	400mWHü	800mW
a	7,217	3,0729545	6,4004538	0,0312156	0,0639959	0,01381
b	-330,711	-296,618869	-388,219096	-8,5710054	-16,4846279	-7,6499369
c	4694,242	9316,34495	7581,62294	681,19138	1338,812	1376,755
d	-19838	-94586,2958	-46956	-15438	-33665	-79833
L_0	16,5	34,3	22,5	82	89,4	200
Intervall	-0,1	-0,1	-0,1	-0,2	-0,2	-0,5

Disziplin:	1000mW	1500mW	3000mW	KugelW	SpeerW	DiskusW
a	0,0094769	0,000537	0,00011562	-6,771474	-0,086964	-0,122934
b	-6,6719212	-0,603535	-0,277162	149,505079	5,340353	8,149354
c	1535,17757	214,584097	214,784203	-769,466477	-36,862231	-99,769629
d	-114769	-23320	-53064	697	-323	-20
L_0	255	439	910	6	14,5	16,5
Intervall	-0,5	-1	-2	0,05	0,2	0,2

Disziplin:	SBallW	HammerW	WeitW	DreiW	HochW	StabW
a	-0,236535	-0,04403	-178,711485	-23,238095	-1973,80765	206,349206
b	21,511226	2,429422	2278,15126	591,657143	6102,96822	-1688,88889
c	-566,595264	19,303289	-8823,7423	-4592,35076	-2965,96495	5150
d	4572	-626	10579	11067	-1593	-4621
L_0	22	14	3,6	7,2	1,13	1,5
Intervall	0,25	0,25	0,02	0,05	0,01	0,05

Disziplin:	100mM	200mM	110mHü	400mM	400mMHü	800mM
a	0,274484	3,4473623	7,4207826	0,2860058	0,1810177	0,0130536
b	-31,0990338	-274,730391	-436,9813	-51,337137	-36,6285908	-5,5728272
c	277,261748	7072,08379	8310,11491	2978,70591	2391,41161	760,162771
d	1548	-58120	-50292	-55141	-49643	-32374
L_0	14,2	29	22,4	67	76	163
Intervall	-0,1	-0,1	-0,1	-0,2	-0,2	-0,5

Disziplin:	1000mM	1500mM	3000mM	KugelM	SpeerM	DiskusM
a	0,0066189	0,00270137	0,00025683	-5,673363	-0,134078	-0,178711
b	-3,7633364	-2,5001751	-0,50744403	143,973214	13,94619	13,131092
c	684,686897	750,950574	324,472102	-949,7619	-412,290373	-235,947339
d	-39139,7784	-72503	-66450,5	1669	3686	1035
L_0	209	338	716	6,4	25	18
Intervall	-0,5	-1	-1	0,05	0,2	0,2

Disziplin:	SBallM	HammerM	WeitM	DreiM	HochM	StabM
a	-0,11048	-0,043029	-66,026411	1,742365	1796,5368	-373,376623
b	12,487374	3,281499	1031,21249	-78,142733	-9142,85714	2925,32468
c	-398,901515	-29,908127	-4756,36255	1355,0324	17476,3528	-6566,07143
d	3711	-144,5	6635	-7098	-11215	4346
L_0	30	15	4,3	8,9	1,3	2,1
Intervall	0,25	0,25	0,02	0,05	0,01	0,05

 =bezug für Formel

## Berechnung der Leichtathletik-Noten

### Beispiel 100m weiblich

<b>Disziplin:</b>	<b>100mW</b>	
<b>a</b>	7,217	
<b>b</b>	-330,711	
<b>c</b>	4694,242	
<b>d -</b>	19838	
<b>L_0</b>	16,5	hier steht die schlechteste Leistung, darunter gibt es 0 Punkte
<b>Intervall -</b>	0,1	in dem Fall werden alle 0,1 Sek. gewertet

### Formel

$$\text{Punkte} = (\text{Leistung}^3 * a) + (\text{Leistung}^2 * b) + (\text{Leistung} * c) + d$$

Beispiel: Laufzeit = 14,0

$$865 \text{ Punkte} = (14,0^3 * 7,217) + (14,0^2 * -330,711) + (14,0 * 4694,242) + (-19838)$$

=====

Veröffentlicht im Mitteilungsblatt des Rektors vom 27. Oktober 2010, S. 1603, geändert am 16. Dezember 2010 (Mitteilungsblatt des Rektors vom 23. Mai 2011, S. 401) und am 3. Juli 2012 (Mitteilungsblatt des Rektors vom 20. August 2012, S. 683), berichtigt am 18. August 2013 (Mittelungsblatt des Rektors vom 18. August 2013, S. 607).